

Jörg Diettrich  
[joe.dtr@t-online.de](mailto:joe.dtr@t-online.de)

## **Einladung** zur Einführung in die Berechnung elektrischer Übertragungsnetze

Die durch die Netzbetreiber veröffentlichten Netzentwicklungspläne, aktuell der Netzentwicklungsplan (NEP) Strom 2037/2045, Version 2025, 1. Entwurf, beziehen sich ausschließlich auf deutsche Szenariokennzahlen (Seite 27 NEP). Die Übertragungskapazitäten des deutschen Übertragungsnetzes reichen nach den Aussagen der NEP nicht aus und müssten umfangreich erweitert werden. Eine Überprüfung dieser Aussage ist nur möglich, wenn die den Berechnungen zugrunde liegenden Netzdaten zur Verfügung gestellt werden. Gemäß § 12f EnWG kann die Herausgabe dieser Daten beantragt werden. Ich habe diese Daten beantragt und erhalten. Ich habe in diesem Zusammenhang auch das Recht, Arbeitsgruppen zu bilden, welche Zugang zu den Netzdaten erhalten können.

Wer Interesse an einer Mitarbeit hat, den bitte ich, sich unter der oben genannten E-Mail-Adresse zu melden.

Jeder interessierte Bürger ist willkommen. Besonders suchen wir:

1. Programmierer – diverse Sprachen
2. Fachleute für Geoinformationssysteme – QGIS
3. Spezialisten für Datenbanken – Adminis
4. Elektrotechniker – Praktiker, Ingenieure

Wir arbeiten grundsätzlich ehrenamtlich. Wir arbeiten mit UNIX/LINUX und freier Software.

Zur eigentlichen Netzberechnung steht das Tool **Pandapower** zur Verfügung. Es handelt sich um ein Open-Source-Tool für die Modellierung, Analyse und Optimierung von Stromnetzen.